Guter Start nach der Winterpause: 7 Siege!

Alle Mannschaften hatten nun mindestens 4 Wochen Spielpause gehabt. Und nun sind die Rundenspiele wieder gestartet. Und die Haaner Mannschaften legten gleich munter los. Insgesamt wurden 12 Partien ausgetragen. 7 Mal konnte der SV Dreieichenhain jubeln.....

Ein Kraftakt für die ersten Damen zum Jahresbeginn

Im zweiten Spiel der Rückrunde ging es gegen die Damen des 1. FC Kaiserslautern. Die noch sieglosen Kaiserslauterinnen hatten schon im Hinspiel einige Probleme bereitet und genauso startete auch das 1. Viertel des Rückspiels. Schnell gingen die Gäste aus Kaiserslautern mit 0:4 in Führung. Die Dreieichenhainerinnen fanden nicht so gut ins Spiel, so dass die Gäste die Führung nicht nur halten, sondern auch auf 9:17 ausbauen konnten. Die harte Verteidigung der Kaiserslauterinnen schickte die SVD´lerinnen bei jedem Angriff an die Freiwurflinie, was leider zu oft nicht in Punkte umgewandelt werden konnte. Erst in der letzten Minute des Viertels hatten die Haanerinnen eine sehr starke Phase, welche dazu führte, dass man nur noch mit 2 Punkten Rückstand (15:17) in die kurze Pause gehen konnte. Das zweite Viertel startete vielversprechend, nachdem man in der 12. Minute in Führung gehen konnte. Dies wussten die Kaiserslauterinnen jedoch zu verhindern und stoppten viele Angriffe mit ihrer absoluten Entschlossenheit. Zur Halbzeit mussten die Gastgeberinnen dann wieder mit einem Rückstand (28:31) in die Pause gehen.
Auch das dritte Viertel war ein auf und ab. Keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen. Mal hatten die Damen aus Kaiserslautern eine gute Phase, dann wieder die SVD´lerinnen. Das Viertel endete mit einem ausgeglichenen 46:46. Nun brach die Schlussphase im letzten Viertel an. Die Dreieichenhainerinnen legten noch einmal einen Gang in der Verteidigung zu und konnten so einige Bälle abfangen und diese zu schnellen Punkten verwandeln. Die so herausgespielte Führung (52:46) wollten man nicht mehr abgeben und kämpfte um jeden Ball. Ein Anschluss-Dreier der Kaiserslauterinnen in der 35. Minute (58:53) ließ bei den Gästen kurz noch einmal die Hoffnung, den ersten Sieg einzufahren, aufkommen. Ein direkt im Anschluss verwandelter 3er von Isabelle Knittel (SVD) zerstörte diese Hoffnung schnell. Den letzten Minuten des Spiels merkte man beiden Teams die Müdigkeit an. Die Bälle fanden nicht mehr den Weg in den Korb. Es war ein auf und ab, bei dem zum Schluss die Gastgeberinnen aus Dreieich die Oberhand hatten. Am Ende gingen die Damen des SV Dreieichenhain mit 64:55 als Sieger vom Platz. Die Damen aus Kaiserslautern hatten alles gegeben.
„Es war ein Spiel mit vielen Höhen und Tiefen. Wir standen heute nicht so sicher wie sonst in unser Verteidigung und haben daher viel zu viele einfache Punkte zu gelassen. Am Ende konnten wir das Spiel noch drehen und uns den Sieg holen. Gegen die Damen aus Wieseck dürfen wir am kommenden Wochenende nicht so auftreten.“, so der Trainer Guido Mensinger.
Es spielten: Duhl, Ekert (4), Jörges (4), Korte, Knittel (11), Kulessa (12), Lechte (5), Qarri, Stephanblome (4), Wurtinger (24). Trainer: Guido Mensinger & Benjamin Dönitz

Erste Herren starten mit Sieg ins neue Jahr

Am vergangenen Sonntag trafen die ersten Herren vom SVD auf die erste Mannschaft aus Rüsselsheim. Man wollte nach der Winterpause mit einem Sieg ins neue Jahr starten.
Im ersten Viertel gingen jedoch die Gäste aus Rüsselsheim früh in Führung, da der SV Dreieichenhain klare Chancen vergab. Man fand nach einigen Minuten des Antastens jedoch ins Spiel und konnte durch gute Defense und Fastbreaks die Führung erobern. Die zweite Hälfte des ersten Viertels war ein Kopf an Kopf rennen, Dreieichenhain konnte das Viertel jedoch mit 16:15 für

sich entscheiden. Die Gastgeber kamen nach hart erkämpftem erstem Viertel deutlich besser ins zweite Viertel und konnte sich in den ersten Minuten eine 8 Punkte Führung erarbeiten. Dies lag auch an den vier Freiwürfen, welche Dreieichenhain für 2 Technische Fouls und eine Disqualifikation wegen unsportlicher Aussagen der Mannschaft aus Rüsselsheim, erlangten. Man wurde jedoch zum Ende des zweiten Viertels wieder hektisch und traf unüberlegte Entscheidungen, wodurch man Rüsselsheim wieder rankommen ließ. Somit ging man mit einem Punktestand von 39:36 in die Halbzeitpause. Nach der Kabinen-Ansprache des Coaches gelang den Jungs aus Dreieichenhain ein starker Einstieg in die zweite Halbzeit und man startete einen 8:0 Run. Dreieichenhain hatte jedoch schon nach fünf Minuten des dritten Viertels 5 Teamfouls gesammelt, wodurch die Gäste aus Rüsselsheim viele Freiwürfe bekamen. Diese konnten jedoch nicht effizient verwandelt werden und man nahm eine 17 Punkteführung mit ins letzte Viertel. Dieses begann, wie das dritte Viertel aufhörte und man konnte den Vorsprung durch starke Verteidigungsleistung und gut ausgespielte Fastbreaks noch weiter ausbauen. Trotz einiger verworfener Freiwürfe in den letzten zwei Spielminuten konnte der SVD souverän mit 93:66 gewinnen und mit einem Sieg ins neue Jahr starten.
Am kommenden Samstag spielen die Haaner Jungs auswärts gegen den EOSC Offenbach. Hier soll wie im Hinspiel ein Sieg her, man ist sich jedoch bewusst, dass man gegen den Tabellenzweiten eine Außenseiterrolle zu haben. Nichtsdestotrotz bereitet man sich fokussiert vor und will natürlich seinen zweiten Sieg im neuen Kalenderjahr einfahren.
Für den SV Dreieichenhain spielten: Fabian Eller (22), Felix Kaut (20), Clemens Hielscher (15), Benjamin Dönitz (13), Jens Glöser (10), Frederic Weber (4), Phillip Maaß (3), Paul Hosenseidel (3), Moritz Leipold (2), Dennis Krzywon (1), Nick Ehrich und Luis Torresan. Coach: Jörg Stefanski.

WU18 des SV ENMON Dreieichenhain startet mit Sieg ins neue Jahr

Im ersten Spiel des Jahres ging es für die weibliche U18 zu Eintracht Frankfurt. Trainer Werner Jörg konnte dabei bis auf wenige Ausnahmen auf den kompletten Kader zurückgreifen. Die Gäste aus Dreieich übernahmen vom Sprungball an direkt die Kontrolle über die Partie und gestatteten dem Gegner in den ersten 5 Minuten lediglich einen Korberfolg. Selbst konnte man mit 6 Treffern eine 2:12 Führung verzeichnen. Auch danach war der SVD spielbestimmend. Mit einer ansprechenden Leistung konnte man die Führung bis zur 10. Minute auf 6:22 hochschrauben. Im

2.Viertel lief es dann ähnlich weiter. Dreieichenhain ließ kaum etwas anbrennen und führte bis zur 15. Minute mit 13:40. Im Anschluß nahm man dann etwas den Fuß vom Gaspedal und zur Halbzeit hieß es 21:44.
Nach dem Seitenwechsel wollte man dann an die sehr erfolgreichen ersten 15 Minuten anknöpfen. Die Eintracht kam jedoch immer besser ins Spiel und insbesondere das Reboundverhalten der Gäste verschaffte den Gastgeberinnen viel zu häufig zweite Chancen. Die Eintracht konnte den Rückstand bis zum Ende des 3.Viertels daher auf 34:48 verkürzen. Vor dem letzten Viertel versuchte Trainer Werner Jörg sein Team nochmal einzutakten, offensichtlich mit Erfolg. Endlich sah man nun wieder mehr Willen zum Zweikampf und ein gesundes Maß an Bissigkeit auf dem Feld. Ähnlich wie in der Anfangsphase gelang es nun wieder die Kontrolle zu übernehmen. Am Ende schlug man die Eintracht mit 41:62 zum zweiten Mal in dieser Saison und klettert mit diesem verdienten Sieg in der Tabelle auf den 3. Platz.
Trainer Werner Jörg: „Eigentlich haben wir heute fast alles richtig gemacht, allerdings waren die Rebounds, insbesondere im 3.Viertel, häufig beim Gegner. Da haben wir nicht gut genug ausgeboxt und uns das Leben selbst schwer gemacht. Aber am Ende haben wir unter dem Strich eine ordentliche Partie abgeliefert, so kann man ins neue Jahr starten.“
Am kommenden Wochenende empfangen die Mädels nun den TV Groß-Gerau. Hier war im Hinspiel in der Fremde nicht viel zu holen. Allerdings hat man sich hier auch unter Wert verkauft und will nun das Spiel offener gestalten.
Es spielten: Isabelle Knittel, Angelina Jörg, Tamara Schmidt, Hanna Jochum, Jolanda Qarri, Alessia Benz, Romy Eichhorn und Laila Rüter. Trainer: Werner Jörg

WU16 mit Leistungssteigerung und guter Einstellung

Vergangen Samstag hatte die WU16 des SV Dreieichenhain den Tabellenführer aus Hochheim zu Gast. Nachdem das letzte Spiel bereits über 4 Wochen her ist, galt es nun von Anfang an Gas zu geben und nicht nervös zu sein. Beide Teams starteten konzentriert in die Partie, wobei sich kein Team großartig absetzen konnte. Nach 10 Minuten stand es 16:20 für die Gäste aus Hochheim. Die SVD´ler merkten, dass als Underdog hier vielleicht doch etwas zu holen war. Der 2. Spielabschnitt gestaltete sich ebenfalls sehr ausgeglichen. Die Mädels spielten vor allem eine gute Team Defense und halfen sich gegenseitig gut aus. Bei einem Stand von 26:33 ging es in die Kabinen. Nach der Halbzeit machten die Gäste allerdings kurzen Prozess und legten mit einem schnellen 10:0 Lauf den Grundstein für den Sieg. Von diesem Lauf konnte sich der SV leider nicht mehr erholen und musste sich nach 40 Minuten mit 40:61 geschlagen geben. Hervorzuheben ist die gute Einstellung der Mädels das ganze Spiel über und eine große Leistungssteigerung im Vergleich zum Anfang der Saison.
Nächsten Sonntag empfängt der SVD den Tabellennachbarn BC Marburg 2 um 12:00 in der Weibelfeldschule. Wenn die Mädels an die Leistung vom Wochenende anknüpfen können, verspricht es auf jeden Fall ein spannendes Spiel zu werden.
Es spielten: Merle Eichler, Johanna Dörfler, Selin Omay, Shakila Aseer, Suri-Noelle Borchardt, Dina Mahourvand, Lara Kuhlmann, Allegra Lauser-Gonzalez, Liliane Unger, Termeh Esmaillian. Trainer: Jens Glöser

MU16 mit einem Sieg und einer unglücklichen Niederlage

Die MU16 startete das neue Jahr nach nur einer Woche Training direkt mit einem Doppelspieltag. Das erste Spiel am Samstag in Wiesbaden verlief sehr unglücklich und ging am Ende knapp mit 60:58 verloren. Am Sonntag spielten die Haaner Jungs zu Hause gegen Lich. Sie starteten gut ins Spiel und führten nach dem 1. Viertel mit 19:14. Die Licher zeigten aber auch guten Basketball und entschieden das zweite Viertel für sich, so dass es beim Stand von 31:34 in die Halbzeit ging. Aus der Pause kamen die Dreieichenhainer gestärkt hervor, endlich zeigten sie geschlossen mehr Kampfgeist und erspielten sich bis zum Beginn des letzten Viertels eine 53:41 Führung. Diese bauten sie bis zum Ende des Spiels auf den 75:57 Endstand aus.
Für den SVD spielten: Finn Siebenschuh, Ben Hahn, Talha Minhas, Leo Schindler, Finley Arens, Endrio Zhou, Jan Opitz, Fynn Schramm, Kilian Kanofsky, Emil Otterbein, Louis Wingenfeld und Daniel Esch. Trainer: Sabine und Jürgen Metzelthin.

MU14 auch im Rückspiel erfolgreich gegen TuS Makkabi Frankfurt

Nach der Winterpause musste die männliche U14 des SV Dreieichenhain auswärts bei TuS Makkabi Frankfurt antreten und konnte sich auch im Rückspiel, wenn auch knapper als in der Hinrunde, durchsetzen. Das erste Viertel war ein Kopf an Kopf Rennen, welches die Gastgeber aus Frankfurt knapp für sich entscheiden konnten. Bis zur Halbzeit überholten die Gäste aus Dreieichenhain und konnten mit einer 24:30 Führung in die Pause gehen. Nach dem Seitenwechsel schwand diese dann durch Unkonzentriertheiten auf Seiten der Gäste recht schnell und die Gastgeber aus Frankfurt konnten zur 21. Spielminute wieder ausgleichen. Von da an lieferten sich die beiden Mannschaften einen offenen Schlagabtausch, bei dem die Haaner Buben erst zum Ende des dritten Viertels wieder leicht die Nase vorn hatten. Bei einem Zwischenstand von 41:44 ging es für die Jungs dann in den letzten Spielabschnitt. Im letzten Viertel kämpften die

Jungs nochmal mit allen Kräften, entschieden diesen Spielabschnitt nochmal für sich und sicherten sich bei einem Endstand von 54:63 einen Sieg auch im Rückspiel gegen Makkabi.
Für den SVD spielten: Nikola Barac, Alaa Abu Bakr, Philip Steiner, Joris Petkevicius, Weijie Fu, Kian Aytemiz, Luca Fischer, Maxime Wahl, Nikola Terze und Aboubacarr Yarbo. Trainer: Fikreta und Amar Nukic

MU12-1 verliert gegen den TV Hofheim zu Hause mit 62:94

Zum ersten Spiel nach den Ferien kamen die Oberliga-Gäste aus Hofheim nach Dreieich gefahren. Die ersten Minuten gingen motiviert los, im ersten Zehntel stand es 11:7 für Dreieichenhain. Dann legten die Hofheimer ihre Scheu ab und trafen häufiger den Korb. Im 3. Zehntel hatten die Haaner ihren ersten kleinen Einbruch, nur ein Punkt fiel - für den Gegner aber 8... So konnten die Hofheimer Jungs und Mädels bis zur Pause eine Führung von 32:40 Punkten behaupten. Nach der Pause verschliefen die Haaner den Start und lagen plötzlich mit 40:60 hinten. Nichtsdestotrotz holten die Jungs in den nächsten zwei Zehnteln den Rückstand auf und konnten bis auf 10 Punkte nach dem 9. Zehntel verkürzen (62:72). Im letzten Zehntel lief bei den Jungs dann aber leider nichts mehr und der Gegner überrollte die Haaner. Am Ende stand es dann 62:94 für die Hofheimer Mannschaft. Die Jungs haben gegen ein großes Team aus Hofheim wirklich gut mitgehalten und konnten viel lernen. Leider war das Endergebnis zu deutlich für den eigentlichen Spielverlauf.
Es spielten: Maximilian, Johan, Vincent, Oskar, Noel, Mark, Hakan, Joshua und Lukas S.

MU12-2 gewinnt in Langen mit 14:36

Die Jungs der Bezirksligamannschaft durften nach Langen fahren. Gut gelaunt und motiviert ging es an den Start, wo dann im ersten Zehntel genau zwei Körbe ihr Ziel fanden: 2:2 nach 4 Minuten Spiel. Hart umkämpft, aber ab und zu auch kopflos ging es weiter, es fielen kaum Körbe, dafür sah man viele unnötige Fehler - zur Halbzeit stand es aber wenigstens 7:12 für die Haaner Jungs. Nach der Halbzeitpause wurden die Jungs nochmals motiviert, zu zeigen, was sie gelernt haben und konnten in der 2. Halbzeit schöne Spielzüge und eine gute Defense zeigen, sodass sie am Ende mit 14:36 Punkten als glückliche Sieger vom Platz gingen.
Das Trainer-Gespann nach dem Spiel: „In beiden Spielen der MU12 sah man schöne Spielzüge und ein tolles Teamspiel. Wir müssen aber weiterhin an den Grundlagen arbeiten: Dribbling, Athletik und Spielübersicht. Auch die Trainingsintensivität kann, wie wir bei den Spielen gesehen haben, noch verstärkt werden. Was weiterhin immer besser wird, ist die gute Defense der Jungs. Weiter gehts!“
Es spielten: Lukas F., Leonard, Bennet, Dimitris, Henry, Georg, Aras, Felix, Philipp und Till.

WU12-Mädels siegen gegen Tabellennachbar Weiterstadt

Für das erste Spiel nach der Winterpause ging es direkt zum Tabellennachbarn nach Weiterstadt. Das Hinspiel konnte knapp mit 10 Punkten gewonnen werden und somit war klar, dass es heute kein leichtes Spiel wird. Die Mädels des SV Dreieichenhain waren jedoch von Beginn an wach und konzentriert. Vor allem die Verteidigung war heute schon viel stabiler als noch in den letzten Spielen. Dies war auch wichtig, da sich bereits nach den ersten vier Minuten (2:6) zeigte, dass dieses Spiel in der Verteidigung entschieden wird. Im Angriff lief nämlich sowohl bei den Gastgeberinnen aus Weiterstadt als auch beim SVD noch nicht viel zusammen. Mit einer relativ deutlichen Führung (9:30) ging es dann in die Halbzeit.
Sowohl den Trainer*innen als auch den Spielerinnen war jedoch klar, dass sie genauso konzentriert weiterspielen mussten, um dieses Spiel zu gewinnen. Auf Grund der weiterhin stabilen Verteidigungsleistung konnten die SVD´lerinnen wichtige Ballgewinne erzielen und kamen zu einigen schönen Fastbreak Punkten. Konnten keine Fastbreaks gelaufen werden, fiel es den Mädels jedoch schwer zum Abschluss zu kommen. Auch wenn die Spielerinnen des SVD einige einfache Punkte liegen ließen, war ihnen der Sieg letztlich nicht mehr zu nehmen. Mit einem Endstand von 29:58 gingen die SVD´lerinnen auf Grund ihrer guten defensiven Mannschaftleistung heute verdient als Siegerinnen vom Feld. In der nächsten Woche steht das erste Heimspiel für dieses Jahr gegen Darmstadt- Roßdorf an.
Es spielten: Amira Debich, Mina Göktepe, Johanna Hartmann, Emilia Kuntz, Julia Krzywon, Karla Propadalo, Emilia Wiederwach und Marie Wolff. Trainerin: Anna Yoon, Anja Knittel, Denis Krzywon

MU10-1 hält gut mit - muss sich aber gegen Babenhausen geschlagen geben

Ohne drei Stammspieler trat die männliche U10-1 am Samstag zu Hause gegen Babenhausen an. Das Hinspiel in Babenhausen hatten die Dreieichenhainer zwar sehr hoch gewonnen, zum Rückspiel kamen die Gegner jedoch mit einem anderen Team. Von Anfang an zeigte sich, dass es an diesem Tag für die Haaner Jungs schwer werden würde. So gingen die Babenhäuser nach dem 1. Zehntel mit 2:8 in Führung und bauten diese im 3. Zehntel auf 8:22 weiter aus. Zwar kamen die SVDler immer wieder heran. So stand es nach dem 4. Abschnitt 20:27 und bis nach dem 8. Zehntel beim 51:58 hielten die Dreieichenhainer immer wieder dagegen. Dann aber zogen die Babenhäuser bis zum Ende auf 63:81 davon.
Für die MU10-1 spielten: Jonas Stefanski, Lukas Graferend, Jonas Dudzik, Hakan Kosar, Lasse Knicker, Roman Taczek, Leon Schmidt, Ben Heisler, Mika Braun und Emil Hilpert. Trainerin: Sabine Metzelthin.

MU10-2 zeigt gegen Langen eine enorme Steigerung

Die männliche U10-2 lieferte sich einen heißen Kampf in Langen. Das Hinspiel hatten unsere Jungs noch deutlich verloren, diesmal zeigten sie sich ebenbürtig. Die Führung im Spiel wechselte immer wieder. So lag Langen nach dem 4. Zehntel mit 16:12 vorne, dann aber ging es beim Stand von 18:21 für die Haaner Jungs in die Halbzeit. In der zweiten Spielhälfte konnten die SVD´ler zunächst eine knappe Führung behaupten, mussten sich am Ende aber mit 37:31 geschlagen geben. „Dennoch haben die Jungs sich wacker geschlagen und man hat eine große Entwicklung der Kinder im Vergleich zum Hinspiel gesehen.“, resümierte die Trainerin Sabine Metzelthin nach dem Spiel.
Für die MU10-2 spielten: Marvin Kern, Emil Hilpert, Hakan Kosar, Jonas Dudzik, MaxiYu Zelling, Lasse Knicker, Max Wohlfahrt, Luis Jacobi und Malte Huizinga.